

Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln auf dem Sommerfest des Olympiastützpunkts NRW/Rheinland: Unterstützung für Olympiabewerbung #KölnRheinRuhr

Datum 12.9.2026
Subjekt Sana Kliniken
Region Nêmecko
Kategorie Zdravotnictví a nemocnice, Sport

Köln ist Sportstadt von nationalem Rang - und Kölns Sportklinik Nummer eins mittendrin: Beim Sommerfest des Olympiastützpunktes NRW/Rheinland zeigte sich wieder einmal eindrucklich, welches sportliche Potenzial in unserer Stadt und der Region steckt. Geschäftsführerin Hannah Kador, Prof. Dr. Thomas Schneider (Chefarzt Schulterchirurgie, Sporttraumatologie & Kniearthroskopie) und PD Dr. Christoph Offerhaus (Kniespezialist & Sportmediziner) vom Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln als Offiziellern Medizinzentrum des Olympiastützpunktes kamen ins Gespräch mit ehemaligen wie aktiven Spitzensportlern:

- Marco Jakobs - Olympiasieger 1998 (Viererbob), Weltmeister 2001 (Zweierbob)
- Arnd Schmitt - Olympia-Einzelgold 1988, Mannschaftsgold 1992 im Fechten
- Dominik Albrecht - Paralympics-Teilnehmer Sitzvolleyball 2016, 2021, 2024
- Torben Blech - Deutscher Hallenmeister Stabhochsprung 2021, Olympische Spiele 2021 und 2024

Ein weiteres Highlight: ARD-Reporterlegende Tom Bartels brachte im Talk mit Larissa Eifler (Weltmeisterin Säbelfechten 2026) und Frederik Ruppert (Europameister 3.000 m Hindernis 2026) spannende Einblicke in den Alltag des deutschen Spitzensports und die Highlights im Wettkampf zutage. Eifler und Ruppert zielen nun auf die Sommerspiele 2028 in Los Angeles ab, genau wie Albrecht und Blech. Ende dieses Monats bereits entscheidet sich, welche deutsche Stadt für die Austragung der Olympischen und Paralympischen Sommerspiele 2036, 2040 oder 2044 ins Rennen gehen darf. Köln geht als Leading City für das Rheinland und das Ruhrgebiet ins Rennen - neben München und Berlin.

Als Medizinzentrum ist das Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln Anlaufstelle für Athletinnen und Athleten diverser Olympiakader - inklusive kurzfristiger Spezialprechstunden nach Verletzungen in Training oder Wettkampf. Hannah Kador: „Köln steht für sportliche Exzellenz, Leistungsbereitschaft und Begeisterung. Als Offizielles Medizinzentrum des Olympiastützpunktes NRW/Rheinland sind wir stolz darauf, zahlreiche Athletinnen und Athleten auf ihrem Weg zu begleiten. Die enge Verbindung zwischen Spitzensport, Sportmedizin und wissenschaftlicher Expertise macht unsere Region einzigartig. Wir drücken Köln fest die Daumen für eine erfolgreiche Olympia-Bewerbung und würden uns freuen, Teil dieser besonderen Zukunftsvision zu sein.“

Als Maximalversorger im Krankenhausplan NRW 2022 behandeln wir jährlich rund 17.000 Menschen konservativ und 4.000 stationär. Gemeinsam mit unserem Medizinischen Rehabilitationszentrum und ambulanten Kooperationspartnern decken wir das orthopädisch-chirurgische Spektrum für den Spitzensport ab. Seit fast 30 Jahren verbindet das Sana DFK zudem eine enge Kooperation mit der Deutschen Sporthochschule Köln.

Ansicht des Hauptportals des Sana Dreifaltigkeits-Krankenhauses Köln im Stadtbezirk Lindenthal, dessen Geschichte bis in das Jahr 1909 zurückreicht. Seit 2017 ist die Fachklinik für gesetzlich wie privat Versicherte an der Aachener Straße in Köln-Braunsfeld Teil der Sana-Familie.

Über das Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln

Als Fachklinik für Orthopädie und Sporttraumatologie mit angeschlossenem Medizinischen Rehabilitationszentrum bieten wir unseren Patienten eine hochspezialisierte Behandlung in den Bereichen Wirbelsäule, Schulter, Knie und Hüfte, Fuß und Sprunggelenk sowie in der speziellen Sporttraumatologie. Dabei steht das Wohl unserer Patienten für uns an erster Stelle und ist Leitgedanke unseres täglichen Handelns. Mit Qualität, Menschlichkeit, Vertrauen und der Nähe zu unseren Patienten sorgen wir ebenso für eine Wohlfühlatmosphäre wie mit dem modernen und freundlichen Ambiente unserer Klinik.

<https://www.sana.de/newsroom/sana-dreifaltigkeits-krankenhaus-koeln-auf-dem-sommerfest-des-olympiastuetzpunkts-nrwrheinland-unterstuetzung-fuer-olympiabewerbung-koelnrheinruhr>